

Visuelle Kommunikation & Medieneinsatz: Wie man mit wenig Mitteln viel erreicht

Abteilung Beratung und Strategie für Studium und Lehre
Digital Teaching and Learning Center (DigiTaL)



Benefits

1. Sie erhalten einen Überblick über Gestaltungsmöglichkeiten von Lernumgebungen und Lernmaterialien.
2. Sie wissen, wie Sie Bilder und andere Gestaltungselemente effektiv einsetzen können.

campUAS

- Kursname:
 - LIY: Visuelle Kommunikation & Medieneinsatz: Wie man mit wenig Mitteln viel erreicht

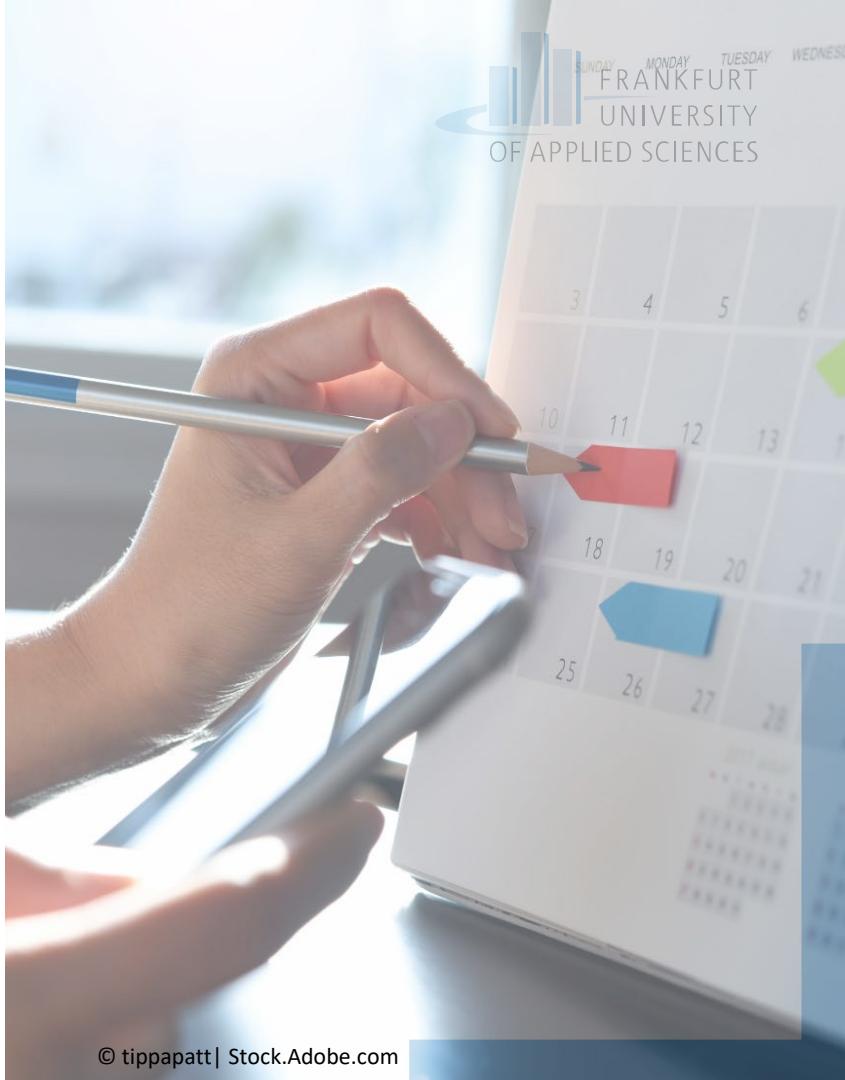
LIY: Visuelle Kommunikation & Medieneinsatz: Wie man mit wenig Mitteln viel erreicht

[Kurs](#) [Einstellungen](#) [Teilnehmer/innen](#) [Bewertungen](#) [Berichte](#) [Mehr ▾](#)

- Allgemeines [Alles aufklappen](#)
- Präsentation
- Checkliste & Templates
- Ressourcen

Agenda

- Lernpsychologische Hintergründe
 - Gestaltungsprinzipien
 - Design von Lernmaterialien
 - Templates



Effektives Lernen durch kognitive Entlastung



Erfolgreiches Lernen

Inhalte werden verarbeitet und können zu einem späteren Zeitpunkt abgerufen werden

Begrenzte Kapazität

Arbeitsgedächtnis sollte nicht unnötig belastet werden

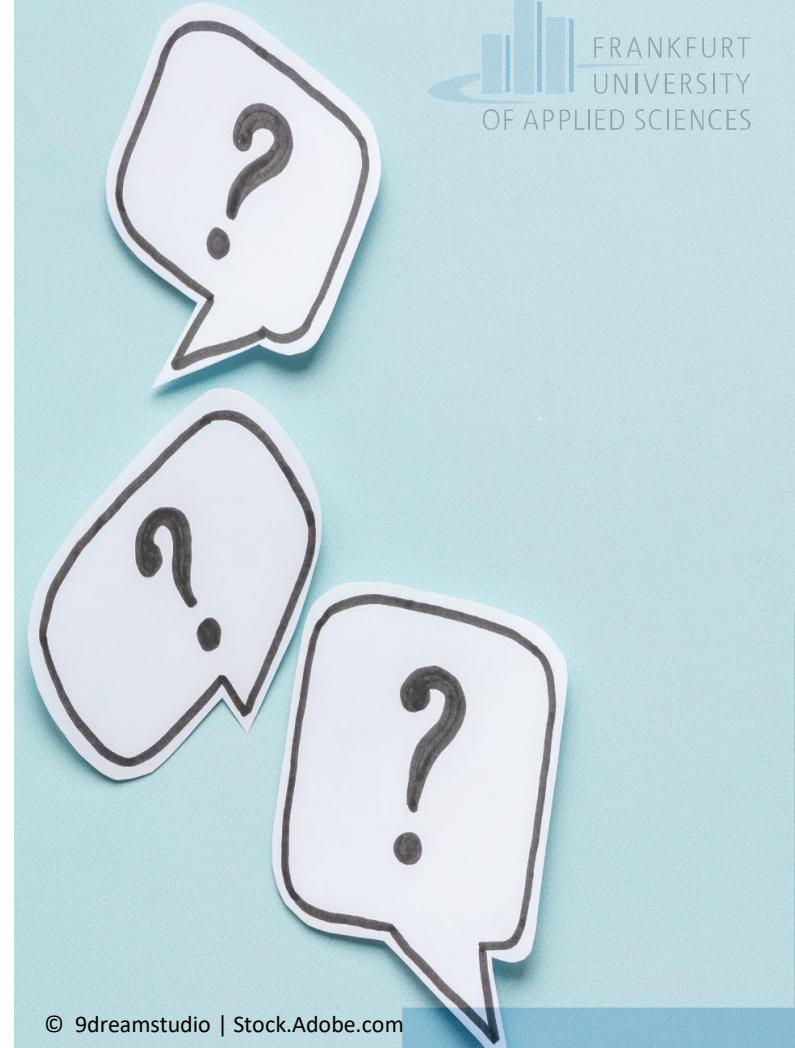
Aufbereitung

Informationen in überschaubare Einheiten einteilen

„[...] Einfachheit, die weder der Faulheit noch der Ignoranz entspringt,
sondern dem intelligenten Wunsch nach Klarheit,
die den Kern eines Themas erfasst.
Und diese ist nicht leicht zu erlangen“ (Reynolds: 2013: 115).

Nützliche Fragestellungen

- Was ist die inhaltliche Kernbotschaft?
- Welche Wirkung wollen Sie erzielen?
(Begeisterung, Aktivierung, zum Nachdenken anregen, zu einer Entscheidung bewegen ...)
- Auf welchem Wissensstand starten Sie?
- Welche Materialien wollen Sie verwenden?



Gestaltungsprinzipien

- **Funktionalität:**
 - Für wen bereite ich welche Inhalte wozu und zu welchem Lehrmaterial auf?
- **Einfachheit:**
 - Welche Gestaltungselemente (Animation, Übergänge etc.) möchte ich einbauen? Welchen Sinn erfüllen diese?
- **Konsistenz:**
 - Sind meine Materialien in sich logisch und einheitlich?

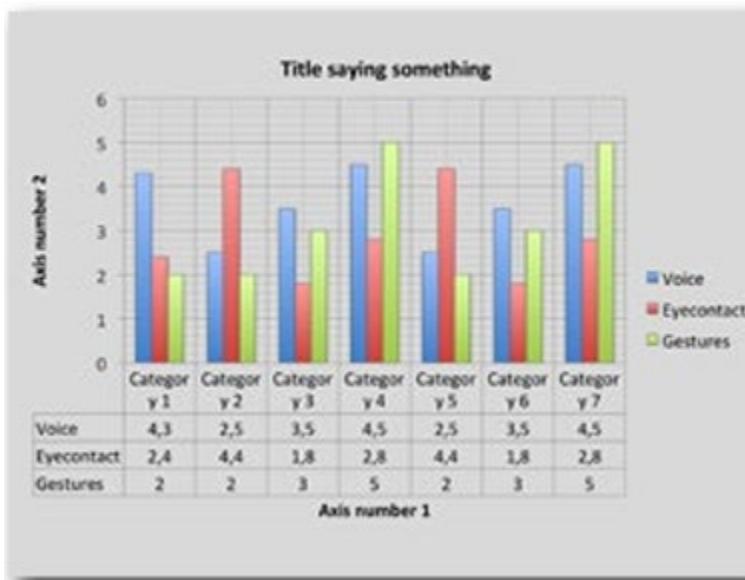


Bilder

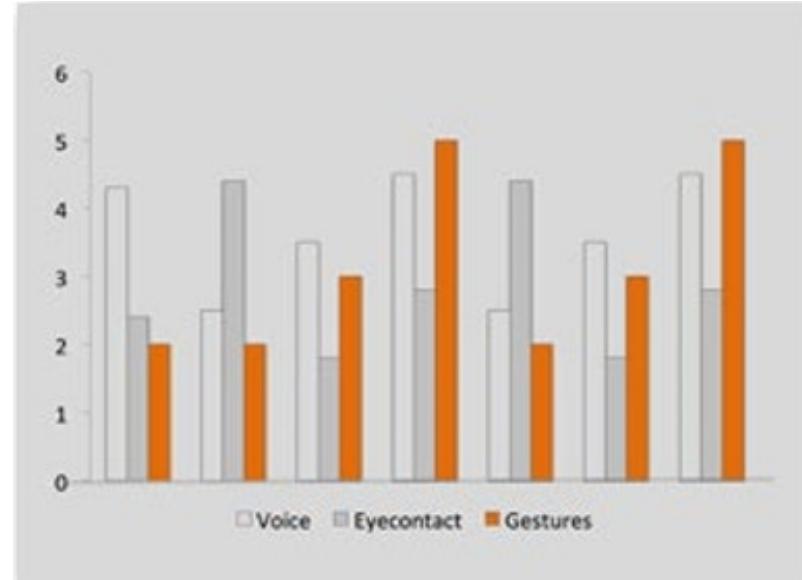
- Bilder werden genutzt, um komplexe oder abstrakte Inhalte darzustellen
- Gestaltung und Platzierung von Bildern soll helfen, Wahrnehmungs- und Verständnisprobleme zu reduzieren
- Arten:
 - Logische Bilder (z. B. Diagramme)
 - Darstellende Bilder



Bilder



Quelle: David JP Philips – How to avoid Death by PowerPoint



Bilder

- Hochschule verfügt über Adobe Stock Lizenz:
 - Dort können verschiedene Bildarten runtergeladen und genutzt werden (z. B. Piktogramme, Illustrationen)
- Piktogramme stehen zusätzlich in PowerPoint zur Verfügung



Hinweise zur Lehrveranstaltung



Das Seminar findet dienstags von 14.15 Uhr bis 15.45 Uhr statt.



Mail: sarah.malewski@best.fra-uas.de
Tel.: 3386



Bitte beachten Sie bei der Nutzung der Folien, Skripte u. Ä. auf das Urheberrecht. Eine Weitergabe ist untersagt.



Das Seminar umfasst 5 ECTS, was einem Workload von 150 Stunden entspricht. 16 Stunden finden in Präsenz statt; 134 Stunden im Selbststudium.

Präsentationen: Aufbau, Layout & Design

How to make a Good First Impression



Making a first good impression can be vital when looking for a new job. Whether we like it or not, people do judge a book by their cover. The first few seconds with someone can be critical to your career.

- Be on time. The person you are just meeting is probably not interested in your excuses, even if it is the first time you are late in your whole life. All they are going to know is that you are not keeping up with a previous agreement. The image you are leaving behind is of someone that is not reliable. Make an extra effort and make sure to arrive on time. Too early is always better than too late.
- Be prepared. Before going to your interview you should have done your research about the company, the position you're applying for, and so on. Think about what kind of questions you could be asked, and how you would answer them. In one word, practice!
- Take care of your clothes and your overall grooming. It has been said that 55% can be determined by the person's appearance. So be careful when choosing how to present yourself in an interview. Dress to impress, maintaining in mind the job you are applying to, and when in doubt, choose the most conservative choice.
- Take into consideration non-verbal communication. You might feel nervous, but studies have shown that people who present themselves in a more friendly, confident manner usually have better results. Something as simple as a smile can make a difference.

Quelle: <https://24slides.com/presentbetter/bad-powerpoint-examples-you-should-avoid>

Make it Clear - Structure

OUTLINE FIRST!!

- Controls number of slides & provides balance
 - Budget 2-3 minutes/slide (e.g. 30' talk = 10-15 slides)
- Have one story to tell:
 - decide on underlying issue to be addressed
 - divide into logical, hierarchical subquestions
 - talk should be series of answers to these questions
- Zoom-In (intro) and Zoom-Out (closure)

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=lwpi1Lm6dFo>

Präsentationen: Aufbau, Layout & Design

Aufbau

- Agenda sollte max. 6 Punkte beinhalten, um Überforderung zu vermeiden

Layout und Design

- Optische Klarheit und schnelle Lesbarkeit
- Nur die wirklich wichtigen Inhalte auf der Folie platzieren
- Sicherstellung optischer Homogenität
- Überschriften und andere Inhalte sollten möglichst auf gleicher Höhe sein
(Vermeidung von Daumenkino)

Präsentationen: Aufbau, Layout & Design

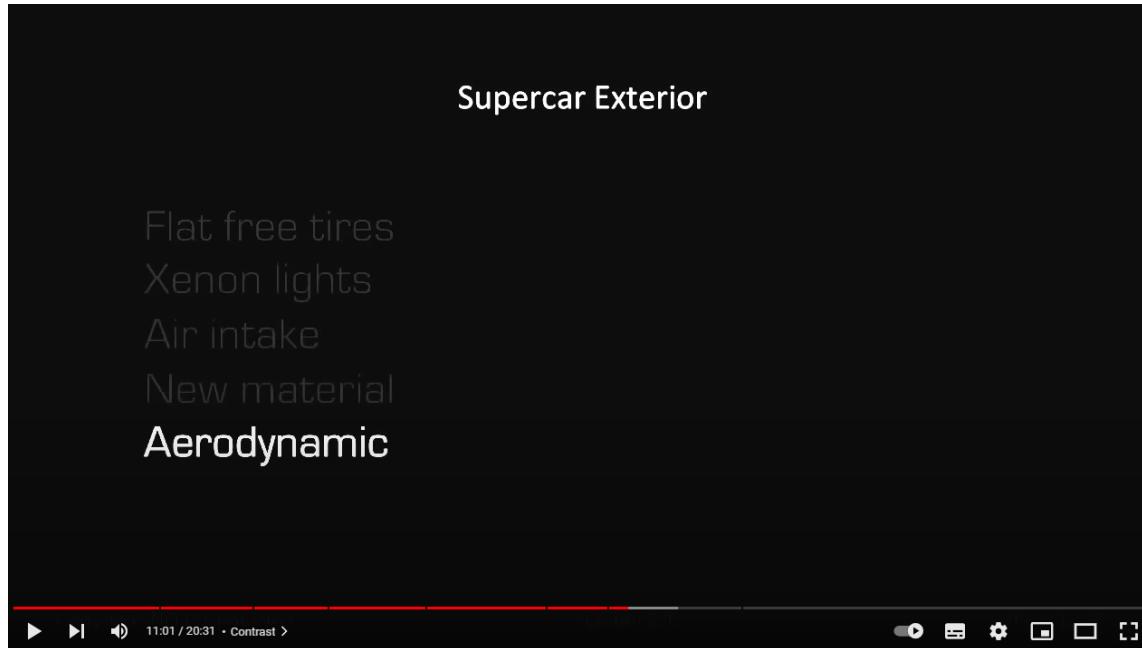
Aufbau

- Agenda sollte max. 6 Punkte beinhalten, um Überforderung zu vermeiden

Layout und Design

- Optische Klarheit und schnelle Lesbarkeit
- Nur die wirklich wichtigen Inhalte auf der Folie platzieren
- Sicherstellung optischer Homogenität
- Schriftgröße sollte gut lesbar sein
- Überschriften und andere Inhalte sollten möglichst auf gleicher Höhe sein
(Vermeidung von Daumenkino)

Präsentationen: Aufbau, Layout & Design



Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=lwpi1Lm6dFo>

Präsentationen: Überschriften, Schriften & Farben

Überschriften

- Formulierung von Action Title
 - Vollständige Mini-Sätze, welche die Kernaussage wiedergeben
 - Action Title sollten symmetrisch formuliert werden, d. h. denselben Satzbau nutzen

Schriften und Farben

- Nicht mehr als zwei Schriftarten innerhalb einer Präsentation
- Schriftgröße sollte gut lesbar sein
- Auf einen hohen Kontrast sollte aus Gründen der Barrierefreiheit geachtet werden

Tipps von David JP Philipps

Templates

Dokumente

Fact Sheet „Fake News. Data-Tracking. Demokratieverlust. So what?“



Prof. Gabriela Alves Werb, Ph. D.: gabriela.alveswerb@fb2.fra-uas.de
Dr. Sabrina Engelmann: sabrina.engelmann@scope.fra-uas.de
Prof. Dr. Barbara Lämmlein: blaemmllein@fb3.fra-uas.de
Dr. Sarah Malewski: sarah_malewski@best.fra-uas.de



- 02.11.2022 – 14.15-17.30 Uhr: Kick-Off (Raum 4-307)
- 12.11.2022 – 10.00-17.30 Uhr: Blocktermin I (Raum 4-407)
- 26.11.2022 – 10.00-17.30 Uhr: Blocktermin II (Raum 4-407)
- 07.12.2022 – 14.15-17.30 Uhr: Vorstellung der Konzepte (Raum 4-307)
- 18.01.2023 – 14.15-17.30 Uhr: Prüfung (Raum 4-307)

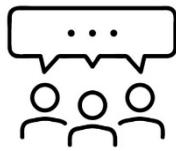


- Wählen Sie am 02.11.22 gemeinsam in der Gruppe ein Thema für die Debatte aus. Die Abstimmung ist im Bereich „Algorithmen & Data-Tracking“ im Abschnitt „Arbeitsphase 3“ hinterlegt.
- Bitte schauen Sie sich bis zum 12.11.22 die Doku von Ard Alpha „Medien – warum die 4. Gewalt für Demokratie so wichtig ist“. Sie finden den Link im Abschnitt „Medien & Fake News“ – Vorbereitungsphase Medien.
- Füllen Sie außerdem bis zum 12.11.22 das Quiz aus, das Sie im gleichen Abschnitt finden.
- Bitte schauen Sie die Netflix-Doku „The Social Dilema“ bis zum 26.11.22. Wenn Sie keinen Netflix-Account haben, würden wir Sie bitten, dass Sie sich Kommliton*innen anschließen.



Hinweise zur Prüfung finden Sie im campUAS-Kurs. Bitte lesen Sie die Vorgaben sorgfältig!

Podcasts



Umgangssprache

Sprache sollte möglichst
umgangssprachlich
gehalten werden



Dialoge

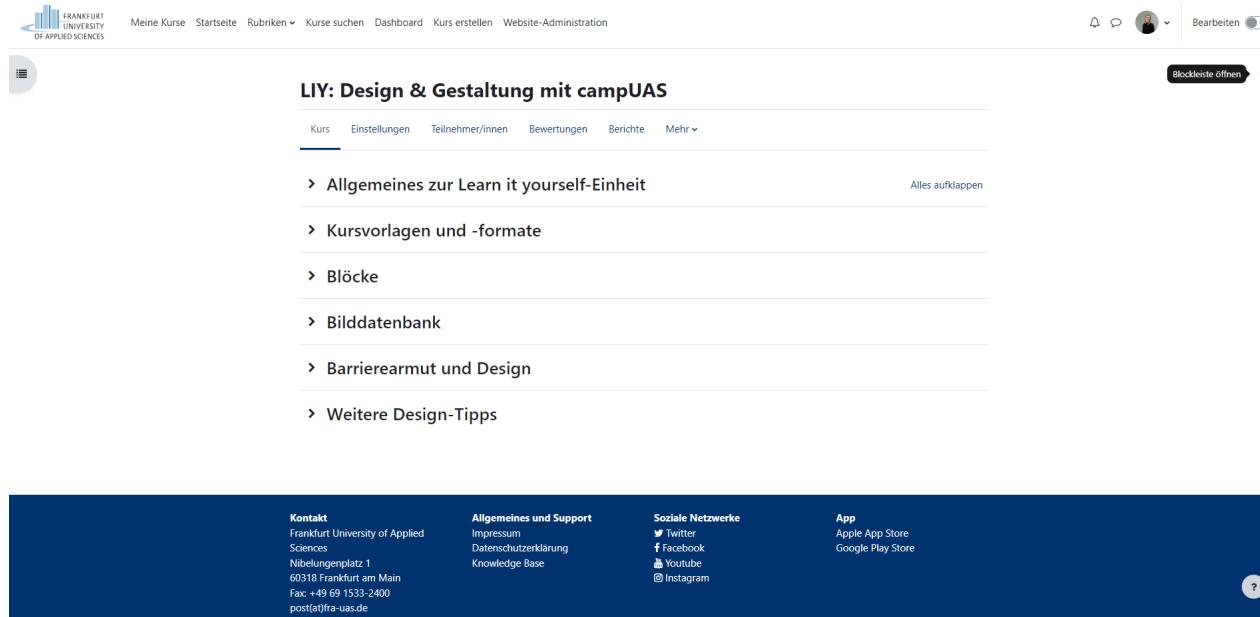
Dialoge statt Monologe



Logische Struktur

Reihenfolge der Ereignisse
sollte durchdacht sein

Lernumgebung campUAS



The screenshot shows a course overview page for 'LIY: Design & Gestaltung mit campUAS'. The top navigation bar includes links for 'Meine Kurse', 'Startseite', 'Rubriken', 'Kurse suchen', 'Dashboard', 'Kurs erstellen', and 'Website-Administration'. The right side of the header features a user profile icon, a 'Bearbeiten' button, and a 'Blockierte öffnen' button. The main content area displays a list of course sections: 'Allgemeines zur Learn it yourself-Einheit', 'Kursvorlagen und -formate', 'Blöcke', 'Bilddatenbank', 'Barrierearmut und Design', and 'Weitere Design-Tipps'. A 'Kurs' tab is selected. At the bottom, a dark footer bar contains links for 'Kontakt', 'Allgemeines und Support', 'Soziale Netzwerke', and 'App', along with social media icons for Twitter, Facebook, YouTube, and Instagram.

Quellen

- Philipps, David JP (2011): How to avoid Death by PowerPoint. k. A.: Presentation Skills Ltd.
- Reynolds, Garr (2013): Zen oder die Kunst der Präsentation. Mit einfachen Ideen gestalten und präsentieren. 2. Aufl., überarb. & aktualisiert. Heidelberg: dpunkt-Verl.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Abteilung Beratung und Strategie für Studium und Lehre
Digital Teaching and Learning Center (DigiTaL)